Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz für das Jahr 1907/08

Autor(en): **Christ, H. / Fischer, Ed.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **91 (1908)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

J. Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz

für das Jahr 1907/08.

Über den Stand der Bearbeitung der einzelnen Kryptogamengruppen, die bis jetzt für die „Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz“ in Aussicht genommen sind, kann folgendes berichtet werden:

1. *Myxomyceten.* Herr Prof. Schinz, der an Stelle der Herren Prof. Chodat und Prof. Martin getreten ist, teilt mit, dass er für seine Bearbeitung die Abklärung der Nomenklaturfragen durch den in Brüssel abzuhaltenden nächsten internationalen Kongress abwarten will.
2. *Mucorineen.* Herr Prof. Lendner hat seine Arbeit abgeschlossen und das Manuskript eingesandt. Die Drucklegung hat begonnen und im Zeitpunkte der Jahresversammlung werden voraussichtlich mehrere Bogen fertiggestellt sein. Die Zahl der letzteren soll im ganzen ca. 10 betragen; zahlreiche Textfiguren und drei Tafeln werden den Text begleiten. In der Serie der Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz wird diese monographische Bearbeitung der Mucorineen das erste Heft des dritten Bandes bilden. Die Kosten für die Publikation desselben sind im ganzen auf Fr. 1318. — veranschlagt.
3. *Characeen.* Der Stand der Bearbeitung dieser Gruppe durch Herrn Prof. Ernst ist infolge anderer Arbeiten gegenüber dem Vorjahre nicht wesentlich verändert.
4. *Peronosporeen.* Herr Dr. Eberhardt setzt seine Untersuchungen über diese Gruppe namentlich auf experimentellem Gebiete fort.

5. *Equisetineen.* Der Abschluss dieser Bearbeitung wird von Herrn Prof. Wilczek auf Neujahr 1909 in Aussicht genommen.
6. *Dothideaceen.* Anderweitige berufliche Inanspruchnahme hat den Bearbeiter dieser Gruppe, Herrn Dr. Volkart, verhindert, im Berichtsjahre seine Arbeit weiter zu fördern.
7. *Ustilagineen.* Herr Prof. Schellenberg hat sein Manuskript fertig gestellt; die Drucklegung wird bald in Angriff genommen werden können. Es wird diese Arbeit das zweite Heft des dritten Bandes der „Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz" bilden.
8. *Hypogaeen des Tessin und der angrenzenden Gebiete der Provinz Como.* Herr Prof. Mattirolo gedenkt bis zum nächsten Jahre den Text seiner Bearbeitung fertigzustellen.

Als neue Bearbeiter sind gewonnen worden:

9. Herr Dr. W. Rytz in Bern für die *Chytridiaceen* und
10. Herr Prof. H. Bachmann in Luzern für die *Diatomeen.*

Infolge des Umstandes, dass seit Ende 1904 kein Heft der „Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz" erschienen ist, stehen, wie die Rechnung zeigt, die nötigen Mittel für die Publikation der erwähnten Bearbeitungen der Mucorineen und Ustilagineen zur Verfügung, umsomehr als zu dem Saldo vom 31. Dezember 1907 noch der Bundesbeitrag des Jahres 1908 hinzukommt. Da aber für das nächste Jahr der Abschluss weiterer Hefte in Aussicht steht, so bitten wir das Zentralkomitee, auch für 1909 bei den Bundesbehörden um Gewährung eines Kredites von Fr. 1200. — einzukommen.

Unter den Geschäften, die von der Kommission im Berichtsjahre erledigt wurden, ist endlich noch der Abschluss eines neuen Verlagsvertrages mit der Firma K. J. Wyss in Bern zu erwähnen, in welchem einerseits den erhöhten Lohnansätzen im Buchdruckereigewerbe Rechnung

getragen wird und andererseits eine bessere Ausstattung (insbesondere bessere Qualität des Papieres) für die Beiträge zur Kryptogamenflora vorgesehen wird.

Auszug aus der Rechnung pro 1907.

Einnahmen.

Saldo am 1. Januar 1907	Fr. 1,445. 15
Bundesbeitrag pro 1907	„ 1,200. —
Zinse	„ 89. 05
	Fr. 2,734. 20

Ausgaben.

Quästor-Gratifikation, Porti	Fr. 22. 60
Saldo auf 31. Dezember 1907	„ 2,711. 60
	Fr. 2,734. 20

Basel und *Bern*, im Juli 1908.

Der Präsident: Dr. *H. Christ.*

Der Sekretär: *Ed. Fischer*, Prof.